**Arno Geigers „Unter der Drachenwand“ –
Die blanken Zahlen**

**Aufgabe:** Ermittle die angegebenen Zahlen und visualisiere sie wie vorgegeben:



1. Wie viele Seiten hat der Roman insgesamt?
2. Geigers Roman ist aus der Perspektive **verschiedener Erzähler** wiedergegeben:
3. Liste die erzählenden Figuren auf und bestimme Erzählform und -verhalten.
4. Liste jeweils die Seitenzahlen der Erzählerfiguren auf.
5. Stelle dein Ergebnis grafisch dar (z.B. als Zeitstrahl).
6. Welchen **Anteil** nehmen die Erzählerfiguren jeweils ein?
7. Rechne ihren prozentualen Anteil am Text aus.
8. Stelle dein Ergebnis grafisch dar (z.B. als Kreis- oder Säulendiagramm).
9. Die unterschiedlichen Erzählerstimmen thematisieren ganz verschiedene Orte, Ereignisse und Lebensumstände. Erstelle mithilfe der angegebenen Textstellen eine **Übersicht**, in der du die zentralen Themen und Inhalte der Erzähler:innen gegenüberstellst:
10. S. 7-21
11. S. 85-96
12. S. 97-110
13. S. 111-128
14. Die vielen Erzählerstimmen sind eine große formale Besonderheit des Romans „Unter der Drachenwand“. Notiere als **Fazit**:
15. Welche Funktionen haben die unterschiedlichen Erzähler:innen jeweils?
16. Wie wirkt das vielstimmige Erzählen auf Leser:innen?
17. Wirkt der Roman auf dich authentisch?